

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Dahme-Spreewald
August 2025



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
29.08.2025, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Dahme-Spreewald
Berichtsmonat:	August 2025
Erstellungsdatum:	26.08.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.09.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigungsstatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

Grundsicherungsstatistik

Aufgrund eines Verarbeitungsfehlers in der Grundsicherungsstatistik SGB II wurden die zum Berichtsmonat Juli 2025 verwendeten Daten für Berichtsmonate ab April 2025 unvollständig aufbereitet. Der Verarbeitungsfehler betraf hauptsächlich Ergebnisse von zugelassenen kommunalen Trägern und war je nach Themengebiet und Region unterschiedlich stark ausgeprägt. Der Verarbeitungsfehler wurde behoben und mit der vorliegenden Veröffentlichung werden nun die Ergebnisse rückwirkend korrigiert.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Dahme-Spreewald

August 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Dahme-Spreewald

August 2025

Merkmale	Aug 2025	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2024		Jul 2024	Jun 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.235	6.187	6.260	48	0,8	-75	-1,2	-0,7	1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.939	3.793	3.785	146	3,8	145	3,8	4,3	6,0
57,0% Männer	2.244	2.183	2.185	61	2,8	163	7,8	7,6	9,0
43,0% Frauen	1.695	1.610	1.600	85	5,3	-18	-1,1	0,1	2,1
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	289	245	238	44	18,0	25	9,5	2,1	5,3
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	68	46	51	22	47,8	2	3,0	-11,5	24,4
34,7% 50 Jahre und älter	1.368	1.371	1.378	-3	-0,2	29	2,2	2,5	3,5
26,2% dar. 55 Jahre und älter	1.032	1.035	1.040	-3	-0,3	54	5,5	5,5	4,8
27,3% Langzeitarbeitslose	1.075	1.084	1.064	-9	-0,8	57	5,6	6,7	4,1
5,8% Schwerbehinderte Menschen	229	215	224	14	6,5	11	5,0	-3,6	4,7
22,3% Ausländer	877	835	837	42	5,0	-14	-1,6	5,2	11,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	974	945	930	29	3,1	6	0,6	-13,5	8,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	386	360	353	26	7,2	21	5,8	-	13,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	208	184	194	24	13,0	2	1,0	-34,1	12,1
seit Jahresbeginn	7.785	6.811	5.866	x	x	-327	-4,0	-4,7	-3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	814	940	941	-126	-13,4	2	0,2	-7,2	0,3
dar. in Erwerbstätigkeit	249	296	263	-47	-15,9	37	17,5	-0,7	-7,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	142	168	-17	-12,0	-33	-20,9	-28,6	-10,2
seit Jahresbeginn	7.479	6.665	5.725	x	x	-344	-4,4	-4,9	-4,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	3,9	3,9	x	x	x	3,9	3,8	3,7
dar. Männer	4,4	4,3	4,3	x	x	x	4,1	4,0	4,0
Frauen	3,6	3,5	3,4	x	x	x	3,7	3,5	3,4
15 bis unter 25 Jahre	3,5	2,9	2,9	x	x	x	3,3	3,0	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,6	1,8	2,0	x	x	x	2,6	2,1	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,5	3,5	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	4,0	x	x	x	3,7	3,8	3,8
Ausländer	10,3	9,8	9,8	x	x	x	11,2	10,0	9,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,3	4,2	x	x	x	4,3	4,1	4,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.059	3.942	3.945	117	3,0	114	2,9	4,3	6,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.610	4.593	4.646	17	0,4	-79	-1,7	1,1	2,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.641	4.630	4.691	11	0,2	-91	-1,9	0,9	2,0
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,7	4,8	x	x	x	4,8	4,7	4,7
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.675	1.601	1.573	74	4,6	121	7,8	8,2	7,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.033	5.095	5.081	-62	-1,2	-257	-4,9	-3,7	-4,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.780	1.781	1.784	-1	-0,1	-118	-6,2	-6,4	-5,9
Bedarfsgemeinschaften	3.945	3.971	3.973	-26	-0,7	-192	-4,6	-3,7	-4,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	281	340	302	-59	-17,4	-53	-15,9	6,6	-20,9
Zugang seit Jahresbeginn	2.769	2.488	2.148	x	x	-277	-9,1	-8,3	-10,2
Bestand	1.611	1.617	1.766	-6	-0,4	-244	-13,2	-10,7	-13,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Dahme-Spreewald

August 2025

Merkmale	Aug 2025	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2024		Jul 2024	Jun 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.632	2.529	2.547	103	4,1	185	7,6	6,2	6,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.565	1.443	1.425	122	8,5	164	11,7	7,6	9,2
55,8% Männer	874	808	806	66	8,2	128	17,2	11,1	14,0
44,2% Frauen	691	635	619	56	8,8	36	5,5	3,4	3,5
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	121	95	76	26	27,4	22	22,2	-6,9	-5,0
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	10	10	5	50,0	5	50,0	-47,4	-
40,6% 50 Jahre und älter	635	631	625	4	0,6	61	10,6	9,4	7,4
32,8% dar. 55 Jahre und älter	514	516	511	-2	-0,4	63	14,0	14,2	11,8
5,4% Langzeitarbeitslose	85	96	96	-11	-11,5	-5	-5,6	4,3	-3,0
4,9% Schwerbehinderte Menschen	77	75	81	2	2,7	-10	-11,5	-13,8	-10,0
12,2% Ausländer	191	156	148	35	22,4	15	8,5	2,0	4,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	554	487	490	67	13,8	64	13,1	-11,8	13,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	331	297	311	34	11,4	24	7,8	-1,7	22,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	105	74	72	31	41,9	35	50,0	-36,2	30,9
seit Jahresbeginn	4.151	3.597	3.110	x	x	-79	-1,9	-3,8	-2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	408	444	471	-36	-8,1	-16	-3,8	-9,6	4,9
dar. in Erwerbstätigkeit	172	200	189	-28	-14,0	8	4,9	-3,8	-8,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	70	82	3	4,3	-11	-13,1	-23,1	26,2
seit Jahresbeginn	3.855	3.447	3.003	x	x	-126	-3,2	-3,1	-2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,3
dar. Männer	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,4
Frauen	1,5	1,4	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,1	0,9	x	x	x	1,2	1,3	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,4	0,4	x	x	x	0,4	0,8	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,8
Ausländer	2,2	1,8	1,7	x	x	x	2,2	1,9	1,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.656	1.551	1.536	105	6,8	165	11,1	8,9	11,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.796	1.729	1.725	67	3,9	137	8,3	9,2	10,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.827	1.766	1.770	61	3,5	127	7,5	8,5	9,9
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.675	1.601	1.573	74	4,6	121	7,8	8,2	7,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Dahme-Spreewald

August 2025

Merkmale	Aug 2025	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2024		Jul 2024	Jun 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.603	3.658	3.713	-55	-1,5	-260	-6,7	-5,0	-2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.374	2.350	2.360	24	1,0	-19	-0,8	2,4	4,1
57,7% Männer	1.370	1.375	1.379	-5	-0,4	35	2,6	5,7	6,2
42,3% Frauen	1.004	975	981	29	3,0	-54	-5,1	-1,9	1,2
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	168	150	162	18	12,0	3	1,8	8,7	11,0
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	53	36	41	17	47,2	-3	-5,4	9,1	32,3
30,9% 50 Jahre und älter	733	740	753	-7	-0,9	-32	-4,2	-2,8	0,4
21,8% dar. 55 Jahre und älter	518	519	529	-1	-0,2	-9	-1,7	-1,9	-1,1
41,7% Langzeitarbeitslose	990	988	968	2	0,2	62	6,7	6,9	4,9
6,4% Schwerbehinderte Menschen	152	140	143	12	8,6	21	16,0	2,9	15,3
28,9% Ausländer	686	679	689	7	1,0	-29	-4,1	5,9	13,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	420	458	440	-38	-8,3	-58	-12,1	-15,2	2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	55	63	42	-8	-12,7	-3	-5,2	8,6	-23,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	110	122	-7	-6,4	-33	-24,3	-32,5	3,4
seit Jahresbeginn	3.634	3.214	2.756	x	x	-248	-6,4	-5,6	-3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	406	496	470	-90	-18,1	18	4,6	-5,0	-3,9
dar. in Erwerbstätigkeit	77	96	74	-19	-19,8	29	60,4	6,7	-5,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	72	86	-20	-27,8	-22	-29,7	-33,3	-29,5
seit Jahresbeginn	3.624	3.218	2.722	x	x	-218	-5,7	-6,8	-7,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,3
dar. Männer	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Frauen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,3	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,8	1,9	x	x	x	2,0	1,7	1,8
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,4	1,6	x	x	x	2,2	1,3	1,2
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Ausländer	8,0	8,0	8,1	x	x	x	9,0	8,1	7,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,6	2,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.403	2.391	2.409	12	0,5	-51	-2,1	1,6	4,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.814	2.864	2.921	-50	-1,7	-216	-7,1	-3,3	-2,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.814	2.864	2.921	-50	-1,7	-218	-7,2	-3,3	-2,3
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,1	3,0	3,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.033	5.095	5.081	-62	-1,2	-257	-4,9	-3,7	-4,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.780	1.781	1.784	-1	-0,1	-118	-6,2	-6,4	-5,9
Bedarfsgemeinschaften	3.945	3.971	3.973	-26	-0,7	-192	-4,6	-3,7	-4,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Juni 2025 bis August 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

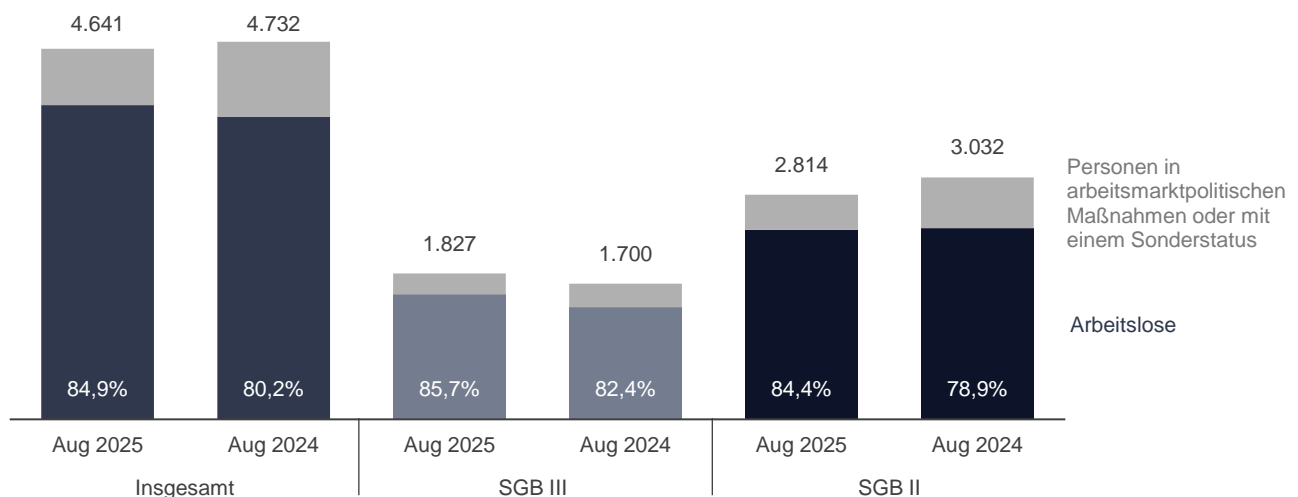
Komponenten der Unterbeschäftigung

Dahme-Spreewald

August 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2024		Jul 2024	Jun 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.939	3.793	146	3,8	145	3,8	4,3	6,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	120	149	-29	-19,5	-31	-20,5	4,9	32,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	120	149	-29	-19,5	-31	-20,5	4,9	32,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.059	3.942	117	3,0	114	2,9	4,3	6,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	551	651	-100	-15,4	-193	-25,9	-15,1	-18,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	130	147	-17	-11,6	-21	-13,9	-6,4	-
Arbeitsgelegenheiten	63	66	-3	-4,5	-14	-18,2	-14,3	-5,5
Fremdförderung	243	269	-26	-9,7	-96	-28,3	-24,2	-29,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	20	21	-1	-4,8	-6	-23,1	-25,0	-27,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	95	148	-53	-35,8	-56	-37,1	-1,3	-12,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.610	4.593	17	0,4	-79	-1,7	1,1	2,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	31	37	-6	-16,2	-12	-27,9	-17,8	-8,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	31	37	-6	-16,2	-10	-24,4	-15,9	-6,3
	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.641	4.630	11	0,2	-91	-1,9	0,9	2,0
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,7	x	x	x	4,8	4,7	4,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,9	81,9	x	x	x	80,2	79,2	77,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Dahme-Spreewald

August 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2024		Jul 2024	Jun 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.565	1.443	122	8,5	164	11,7	7,6	9,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	91	108	-17	-15,7	1	1,1	30,1	52,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	91	108	-17	-15,7	1	1,1	30,1	52,1
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.656	1.551	105	6,8	165	11,1	8,9	11,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	140	178	-38	-21,3	-28	-16,7	11,3	2,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	85	93	-8	-8,6	-2	-2,3	12,0	28,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	27	30	-3	-10,0	-	-	7,1	-15,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	28	55	-27	-49,1	-26	-48,1	12,2	-20,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.796	1.729	67	3,9	137	8,3	9,2	10,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	31	37	-6	-16,2	-10	-24,4	-15,9	-6,3
Gründungszuschuss	31	37	-6	-16,2	-10	-24,4	-15,9	-6,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.827	1.766	61	3,5	127	7,5	8,5	9,9
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,7	81,7	x	x	x	82,4	82,4	81,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.374	2.350	24	1,0	-19	-0,8	2,4	4,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	29	41	-12	-29,3	-32	-52,5	-30,5	2,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	29	41	-12	-29,3	-32	-52,5	-30,5	2,1
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.403	2.391	12	0,5	-51	-2,1	1,6	4,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	411	473	-62	-13,1	-165	-28,6	-22,1	-24,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	45	54	-9	-16,7	-19	-29,7	-27,0	-27,4
Arbeitsgelegenheiten	63	66	-3	-4,5	-14	-18,2	-14,3	-5,5
Fremdförderung	216	239	-23	-9,6	-96	-30,8	-26,9	-30,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	20	21	-1	-4,8	-6	-23,1	-25,0	-27,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	67	93	-26	-28,0	-30	-30,9	-7,9	-7,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.814	2.864	-50	-1,7	-216	-7,1	-3,3	-2,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.814	2.864	-50	-1,7	-218	-7,2	-3,3	-2,3
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	x	x	x	3,1	3,0	3,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,4	82,1	x	x	x	78,9	77,5	75,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

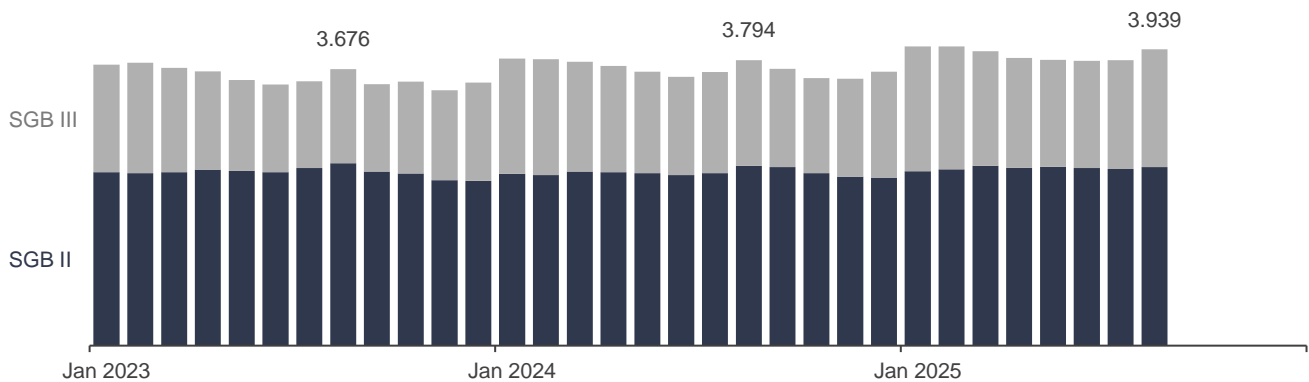
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Dahme-Spreewald

August 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 146 auf 3.939 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 145 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 4,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.565, das sind 122 mehr als im Vormonat und 164 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.374 Arbeitslose, das ist ein Plus von 24 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2024 waren es 19 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	3.939	146	3,8	145	3,8	4,0	3,9	3,9
Männer	2.244	61	2,8	163	7,8	4,4	4,3	4,1
Frauen	1.695	85	5,3	-18	-1,1	3,6	3,5	3,7
15 bis unter 25 Jahre	289	44	18,0	25	9,5	3,5	2,9	3,3
15 bis unter 20 Jahre	68	22	47,8	2	3,0	2,6	1,8	2,6
50 Jahre und älter	1.368	-3	-0,2	29	2,2	3,6	3,6	3,5
55 Jahre und älter	1.032	-3	-0,3	54	5,5	3,9	3,9	3,7
Deutsche	3.062	104	3,5	159	5,5	3,4	3,3	3,3
Ausländer	877	42	5,0	-14	-1,6	10,3	9,8	11,2
Rechtskreis SGB III	1.565	122	8,5	164	11,7	1,6	1,5	1,4
Männer	874	66	8,2	128	17,2	1,7	1,6	1,5
Frauen	691	56	8,8	36	5,5	1,5	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	121	26	27,4	22	22,2	1,5	1,1	1,2
15 bis unter 20 Jahre	15	5	50,0	5	50,0	0,6	0,4	0,4
50 Jahre und älter	635	4	0,6	61	10,6	1,7	1,7	1,5
55 Jahre und älter	514	-2	-0,4	63	14,0	2,0	2,0	1,7
Deutsche	1.374	87	6,8	149	12,2	1,5	1,4	1,4
Ausländer	191	35	22,4	15	8,5	2,2	1,8	2,2
Rechtskreis SGB II	2.374	24	1,0	-19	-0,8	2,4	2,4	2,5
Männer	1.370	-5	-0,4	35	2,6	2,7	2,7	2,6
Frauen	1.004	29	3,0	-54	-5,1	2,2	2,1	2,3
15 bis unter 25 Jahre	168	18	12,0	3	1,8	2,0	1,8	2,0
15 bis unter 20 Jahre	53	17	47,2	-3	-5,4	2,1	1,4	2,2
50 Jahre und älter	733	-7	-0,9	-32	-4,2	1,9	2,0	2,0
55 Jahre und älter	518	-1	-0,2	-9	-1,7	1,9	1,9	2,0
Deutsche	1.688	17	1,0	10	0,6	1,9	1,9	1,9
Ausländer	686	7	1,0	-29	-4,1	8,0	8,0	9,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

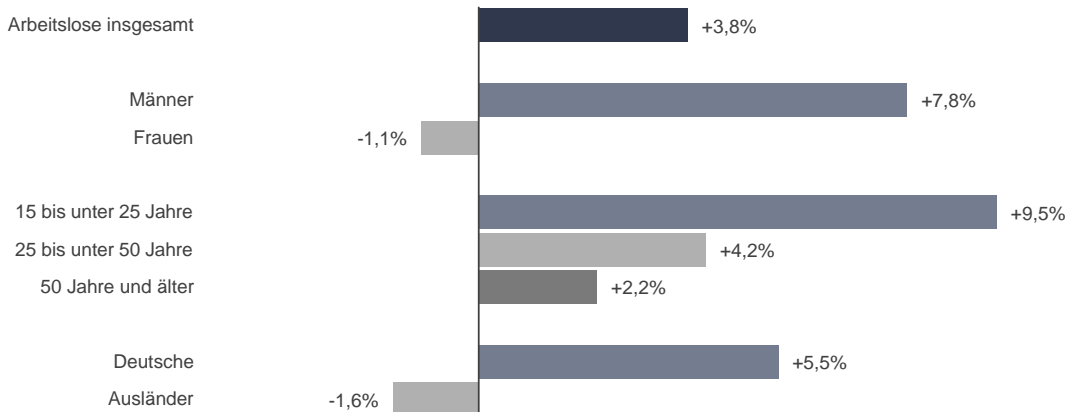
[zurück zum Inhalt](#)

Dahme-Spreewald

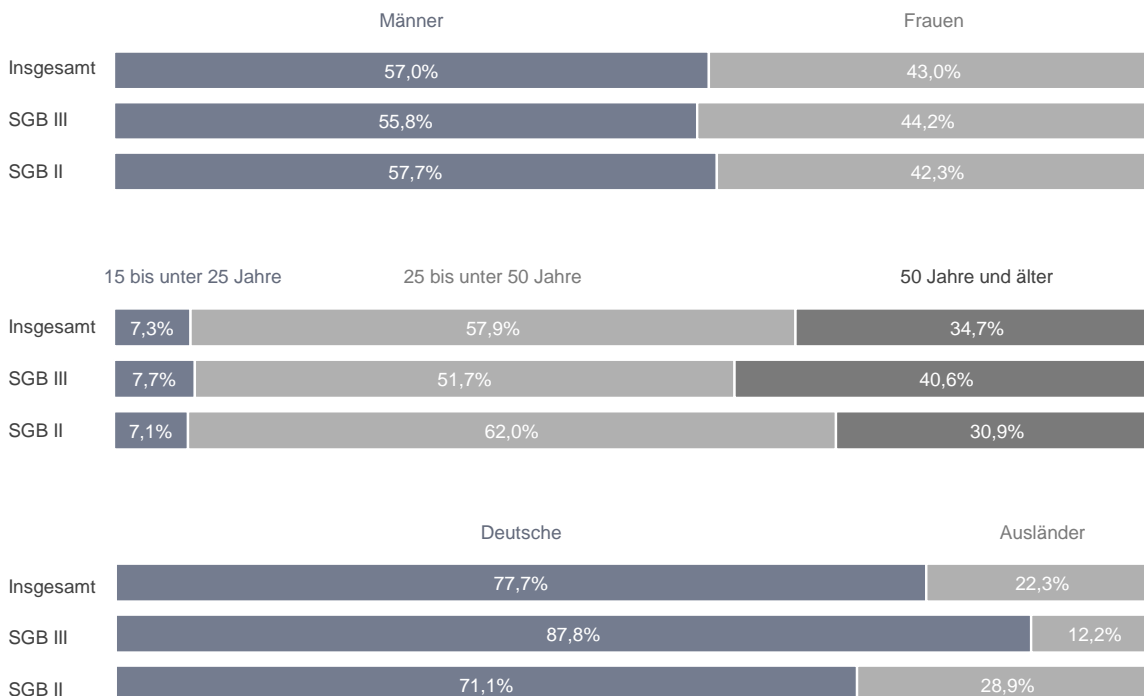
August 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von -2% bei Ausländern bis +9% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

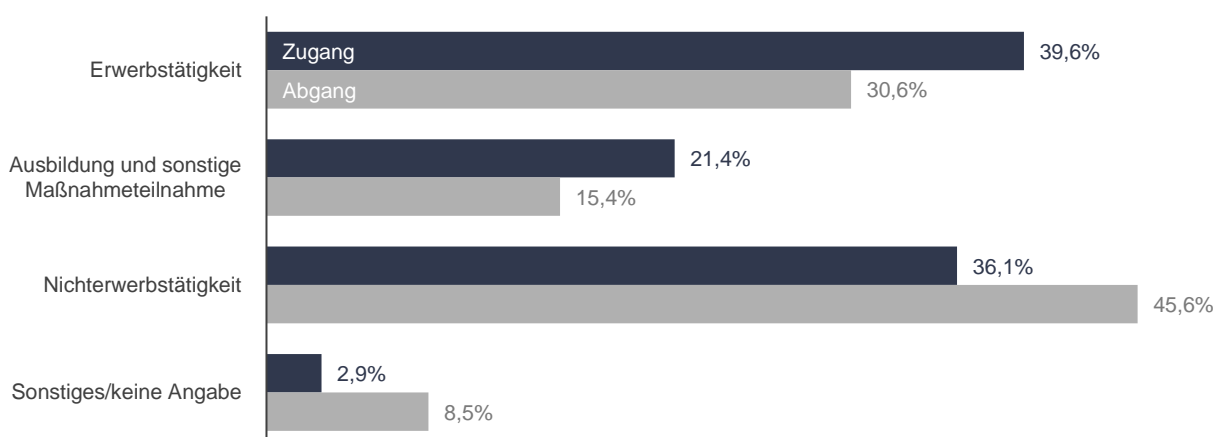
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Dahme-Spreewald

August 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 974 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 6 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 814 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+2). Seit Jahresbeginn gab es 7.785 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 327 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.479 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 344 Abmeldungen. Im August meldeten sich 386 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 21 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 249 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 37 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	974	29	3,1	6	0,6	7.785	-327	-4,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	386	26	7,2	21	5,8	3.067	-64	-2,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	366	24	7,0	17	4,9	2.881	1	0,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	5	62,5	7	116,7	97	-18	-15,7
Selbständigkeit	5	-4	-44,4	-3	-37,5	85	-39	-31,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	208	24	13,0	2	1,0	1.580	7	0,4
Nichterwerbstätigkeit	352	-34	-8,8	-15	-4,1	2.985	-210	-6,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	222	-27	-10,8	-19	-7,9	1.958	-102	-5,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	121	-1	-0,8	3	2,5	927	-101	-9,8
Sonstiges/keine Angabe	28	13	86,7	-2	-6,7	153	-60	-28,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	814	-126	-13,4	2	0,2	7.479	-344	-4,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	249	-47	-15,9	37	17,5	2.341	-107	-4,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	228	-53	-18,9	33	16,9	2.109	-93	-4,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	11	4	57,1	5	83,3	99	7	7,6
Selbständigkeit	7	1	16,7	-4	-36,4	124	-26	-17,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	125	-17	-12,0	-33	-20,9	1.366	-86	-5,9
Nichterwerbstätigkeit	371	-83	-18,3	-17	-4,4	3.336	-151	-4,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	210	-92	-30,5	-42	-16,7	2.110	-157	-6,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	123	5	4,2	19	18,3	957	19	2,0
Sonstiges/keine Angabe	69	21	43,8	15	27,8	436	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

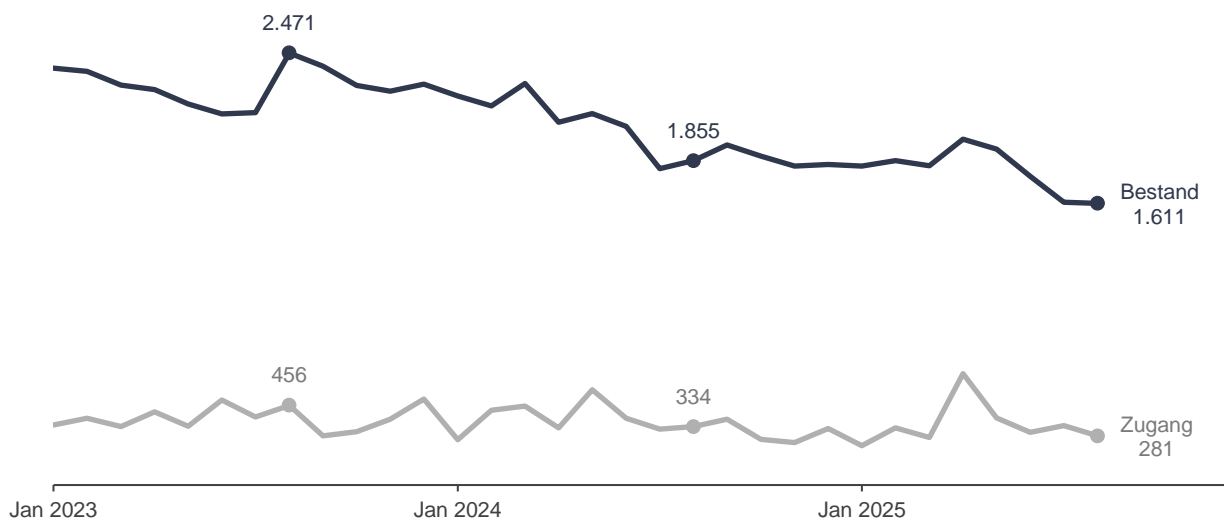
Gemeldete Arbeitsstellen

Dahme-Spreewald

August 2025

Die Zahl der den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldeten Arbeitsstellen ist im August geringfügig gesunken, und zwar um 6 auf 1.611. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 244 Stellen weniger (–13 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 281 neue Arbeitsstellen, das waren 53 oder 16 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.769 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 277 oder 9%. Zudem wurden im August 274 Arbeitsstellen abgemeldet, 18 oder 6 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 2.975 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 521 oder 15%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	281	-59	-17,4	-53	-15,9	2.769	-277	-9,1
dar. sofort zu besetzen	192	-35	-15,4	-40	-17,2	1.984	-108	-5,2
sozialversicherungspflichtig	280	-59	-17,4	-53	-15,9	2.738	-286	-9,5
dar. sofort zu besetzen	191	-35	-15,5	-40	-17,3	1.960	-115	-5,5
Bestand	1.611	-6	-0,4	-244	-13,2	1.800	-276	-13,3
dar. sofort zu besetzen	1.544	-1	-0,1	-258	-14,3	1.735	-258	-12,9
sozialversicherungspflichtig	1.600	3	0,2	-245	-13,3	1.784	-278	-13,5
dar. sofort zu besetzen	1.533	8	0,5	-259	-14,5	1.719	-261	-13,2
Abgang	274	-224	-45,0	-18	-6,2	2.975	-521	-14,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	264	-231	-46,7	-24	-8,3	2.943	-525	-15,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

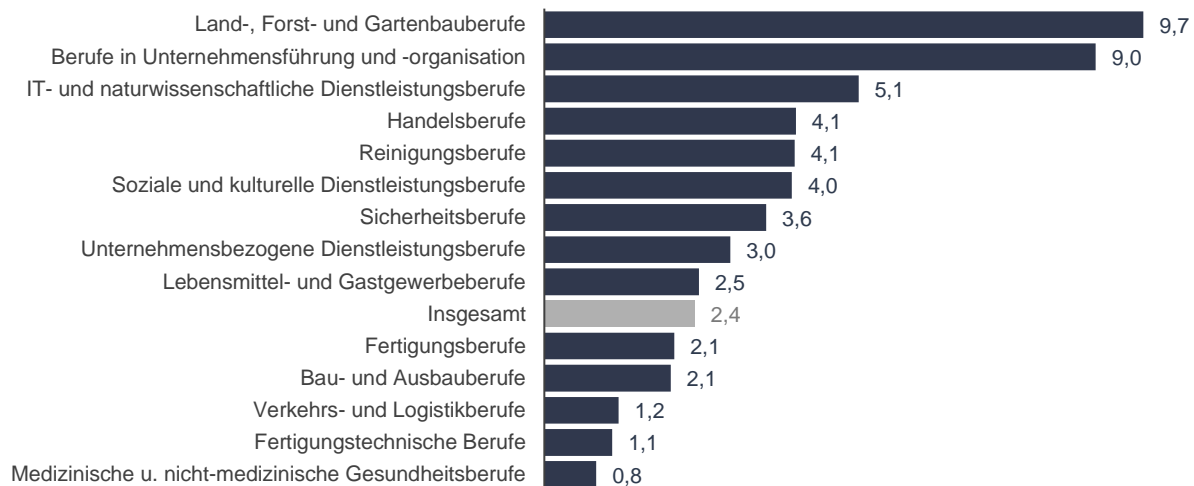
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Dahme-Spreewald

August 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Aug 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.939	100	146	3,8	145	3,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	146	3,7	-1	-0,7	-9	-5,8
Fertigungsberufe	207	5,3	26	14,4	7	3,5
Fertigungstechnische Berufe	211	5,4	6	2,9	31	17,2
Bau- und Ausbauberufe	329	8,4	15	4,8	17	5,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	269	6,8	20	8,0	5	1,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	163	4,1	-7	-4,1	1	0,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	354	9,0	39	12,4	48	15,7
Handelsberufe	523	13,3	11	2,1	99	23,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	430	10,9	9	2,1	-36	-7,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	148	3,8	-3	-2,0	2	1,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	97	2,5	4	4,3	17	21,3
Sicherheitsberufe	191	4,8	9	4,9	12	6,7
Verkehrs- und Logistikberufe	486	12,3	-17	-3,4	-8	-1,6
Reinigungsberufe	244	6,2	14	6,1	-13	-5,1
Keine Angabe	141	3,6	21	17,5	-28	-16,6
Gemeldete Arbeitsstellen	1.611	100	-6	-0,4	-244	-13,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	15	0,9	-1	-6,3	-17	-53,1
Fertigungsberufe	98	6,1	14	16,7	-	-
Fertigungstechnische Berufe	191	11,9	-18	-8,6	-52	-21,4
Bau- und Ausbauberufe	160	9,9	-1	-0,6	-17	-9,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	107	6,6	7	7,0	-28	-20,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	193	12,0	10	5,5	18	10,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	88	5,5	-14	-13,7	-17	-16,2
Handelsberufe	128	7,9	3	2,4	-30	-19,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	48	3,0	-7	-12,7	-25	-34,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	49	3,0	-5	-9,3	-1	-2,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	19	1,2	-3	-13,6	-4	-17,4
Sicherheitsberufe	53	3,3	-2	-3,6	26	96,3
Verkehrs- und Logistikberufe	402	25,0	10	2,6	-61	-13,2
Reinigungsberufe	60	3,7	1	1,7	-36	-37,5
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

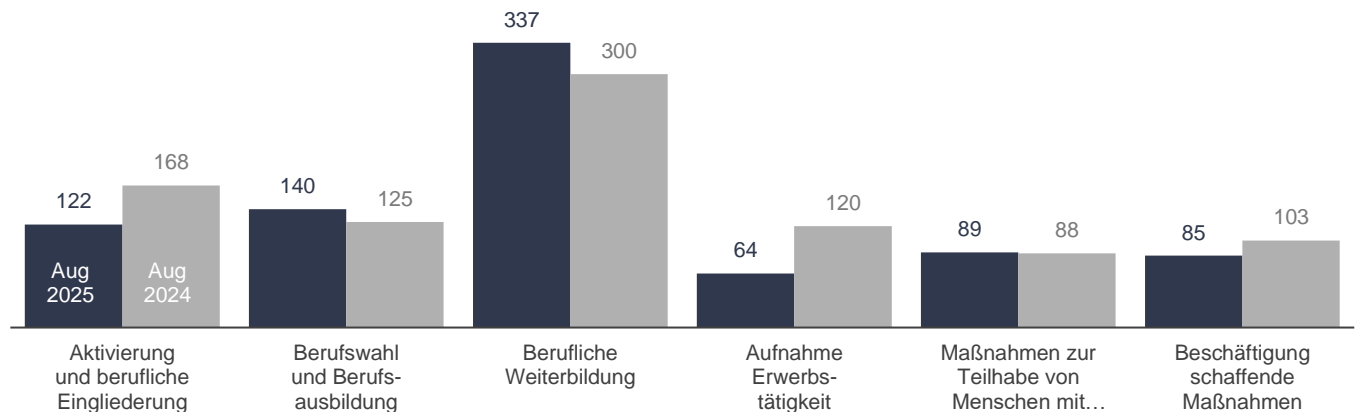
Dahme-Spreewald

August 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Aug 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	103	-55	-34,8	-57	-35,6	1.187	12	1,0
Berufswahl und Berufsausbildung	8	4	100,0	*	*	69	31	81,6
Berufliche Weiterbildung	134	116	x	50	59,5	558	57	11,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	14	6	75,0	-5	-26,3	101	-78	-43,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	3	-	-	-5	-62,5	35	-7	-16,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	19	-1	-5,0	4	26,7	136	-27	-16,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-1	-100,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	122	-30	-19,7	-46	-27,4	166	20	13,8
Berufswahl und Berufsausbildung	140	-11	-7,3	15	12,0	148	3	1,7
Berufliche Weiterbildung	337	55	19,5	37	12,3	341	83	31,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	64	-3	-4,5	-56	-46,7	73	-34	-31,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	89	-5	-5,3	1	1,1	98	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	85	-2	-2,3	-18	-17,5	89	-18	-16,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	1	1	200,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	95	-36	-27,5	7	8,0	890	134	17,7
Berufswahl und Berufsausbildung	20	14	233,3	4	25,0	74	-7	-8,6
Berufliche Weiterbildung	42	3	7,7	-18	-30,0	507	121	31,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	17	-2	-10,5	-4	-19,0	138	-8	-5,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	-2	-20,0	-1	-11,1	54	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	19	-5	-20,8	5	35,7	146	-31	-17,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

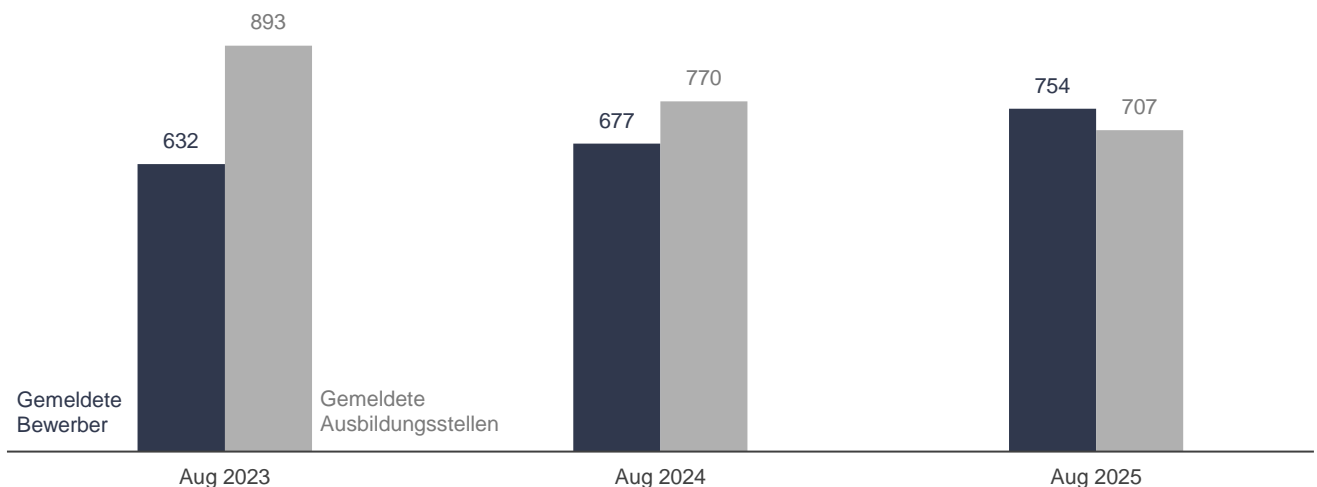
Ausbildungsmarkt

Dahme-Spreewald

August 2025

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich 754 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 77 mehr als im Vorjahreszeitraum (+11%). Zugleich gab es 707 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 63 (–8%). Ende August waren 225 Bewerber noch unversorgt und 239 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Die Zahl der unversorgten Bewerber hat sich nicht verändert, die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–67 oder –22%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	754	77	11,4	677	632
versorgte Bewerber	529	77	17,0	452	465
einmündende Bewerber	256	14	5,8	242	257
andere ehemalige Bewerber	229	53	30,1	176	186
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	44	10	29,4	34	22
unversorgte Bewerber	225	-	-	225	167
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	707	-63	-8,2	770	893
betriebliche Ausbildungsstellen	707	-63	-8,2	770	893
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	-	*	*	-	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	239	-67	-21,9	306	367
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,94	x	x	1,14	1,41
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,06	x	x	1,36	2,20

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

²⁾ Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Dahme-Spreewald (Arbeitsort)

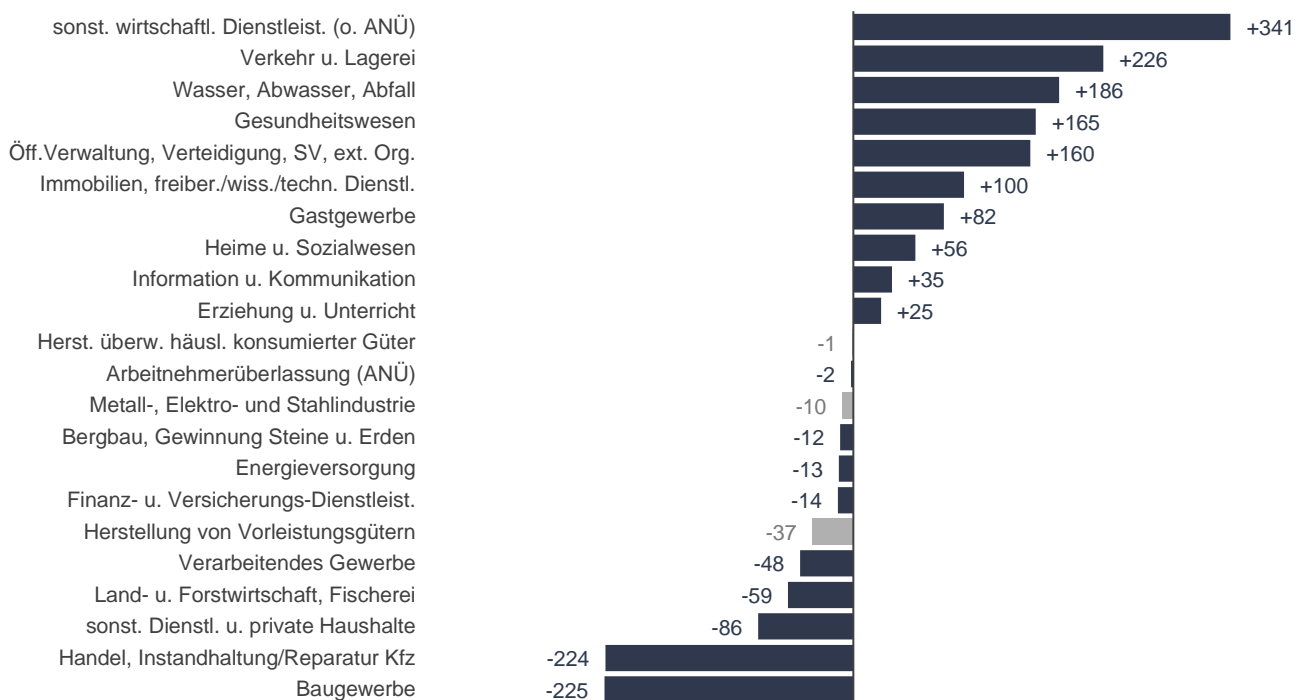
Dezember 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 66.333. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 693 oder 1,1%, nach +1.032 oder +1,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+341 oder +9,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Baugewerbe (-225 oder -4,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2024 / Dez 2023	
	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	66.333	66.605	66.144	65.252	65.640	693	1,1
56,5% Männer	37.453	37.558	37.273	36.530	36.763	690	1,9
43,5% Frauen	28.880	29.047	28.871	28.722	28.877	3	0,0
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	6.023	6.146	5.879	5.808	6.102	-79	-1,3
65,1% 25 bis unter 55 Jahre	43.166	43.342	43.221	42.595	42.687	479	1,1
24,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	16.421	16.440	16.405	16.241	16.229	192	1,2
67,7% Vollzeit	44.917	45.307	44.876	44.430	44.715	202	0,5
32,3% Teilzeit	21.416	21.298	21.268	20.822	20.925	491	2,3
85,2% Deutsche	56.512	56.925	56.313	56.320	56.703	-191	-0,3
14,8% Ausländer	9.821	9.680	9.831	8.932	8.937	884	9,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Dahme-Spreewald

Mai 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Mai 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.988	-195	-4,7
davon			
mit 1 Person	2.404	-82	-3,3
mit 2 Personen	725	-57	-7,3
mit 3 Personen	377	-25	-6,2
mit 4 Personen	257	-16	-5,9
mit 5 und mehr Personen	225	-15	-6,3
darunter			
Single-BG	2.404	-82	-3,3
Alleinerziehende-BG	774	-71	-8,4
Partner-BG ohne Kinder	260	-12	-4,4
Partner-BG mit Kindern	477	-30	-5,9
nicht zuordenbare BG	71	-1	-1,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.253	-101	-7,5
davon: mit 1 Kind	600	-66	-9,9
mit 2 Kindern	390	-4	-1,0
mit 3 und mehr Kindern	263	-31	-10,5
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	7.286	-430	-5,6
darunter			
Männer	3.851	-168	-4,2
Frauen	3.435	-262	-7,1
Leistungsberechtigte (LB)	6.965	-381	-5,2
Regelleistungsberechtigte (RLB)	6.888	-374	-5,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	5.088	-257	-4,8
darunter			
Männer	2.685	-93	-3,3
Frauen	2.403	-164	-6,4
davon			
unter 25 Jahre	909	-14	-1,5
25 bis unter 55 Jahre	3.234	-141	-4,2
55 Jahre und älter	945	-102	-9,7
darunter			
Deutsche	3.472	-217	-5,9
Ausländer	1.616	-40	-2,4
darunter			
Alleinerziehende	767	-70	-8,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.800	-117	-6,1
darunter			
unter 3 Jahre	345	-4	-1,1
3 bis unter 6 Jahre	371	-36	-8,8
6 bis unter 15 Jahre	1.051	-70	-6,2
über 15 Jahre	33	-7	-17,5
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	77	-7	-8,3
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	321	-49	-13,2
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	165	-22	-11,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	156	-27	-14,8

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

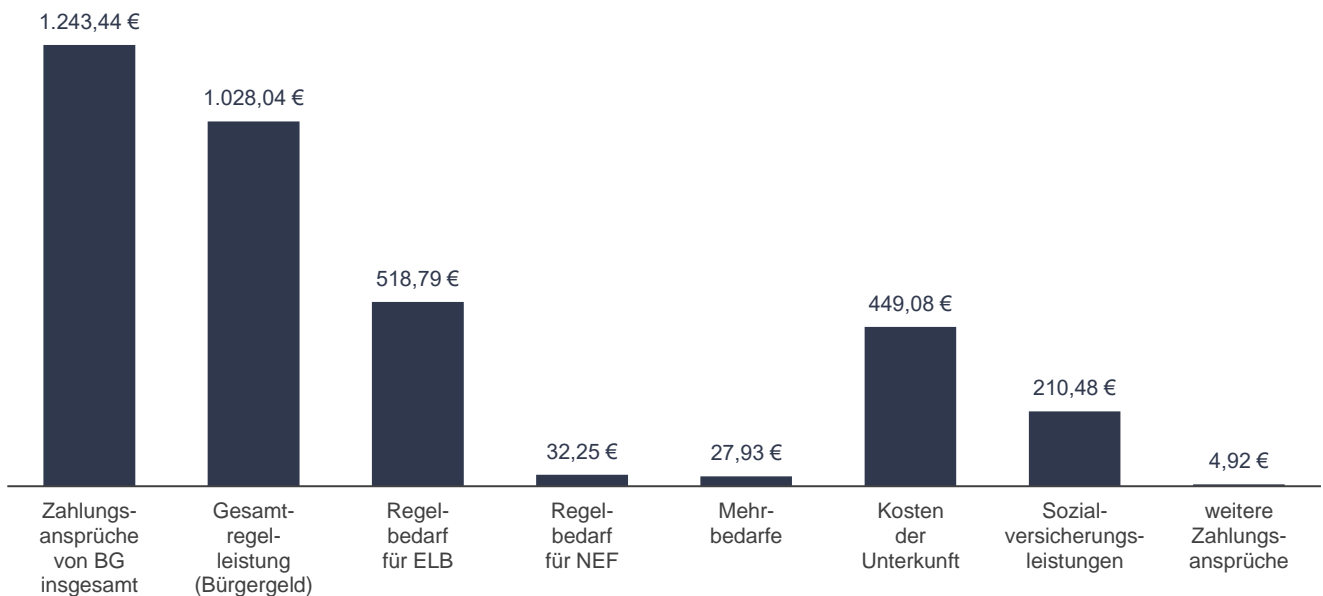
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Dahme-Spreewald

Mai 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	4.958.848	1.243	3.988	1.243
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	4.099.832	1.028	3.985	1.029
Regelbedarf für ELB	2.068.922	519	3.699	559
Regelbedarf für NEF	128.597	32	597	215
Mehrbedarfe	111.375	28	990	112
Kosten der Unterkunft	1.790.938	449	3.578	501
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.767.063	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	839.399	210	3.972	211
weitere Zahlungsansprüche	19.617	5	-	-
sonstige Leistungen	14.035	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.880	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	500	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	203	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.